

VOLKSBLATT

Amtliches Publikationsorgan • 123. Jahrgang, Nr. 117

VERBUND SÜDOSTSCHWEIZ

SAMSTAG

El Maestro en Casa: Der Lehrer im Haus

VADUZ: Durch die Förderung von geeigneten Projekten versucht der LED (Stiftung Liechtensteinischer Entwicklungsdienst), einen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Entwicklungschancen in armen Ländern der südlichen Erdhalbkugel zu leisten. Seite 3

Grossartiges Konzert



ESCHEN: Die Jugendharmonie Eschen lud Donnerstagabend zu einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Konzertabend im Gemeindesaal ein. Einmal mehr zeigten die jungen Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Gaston Öhri ihr hervorragendes Können und erhielten dafür einen tosenden Applaus. Seite 5

Echte Alternative: Homöopathie

GESUNDHEIT: Der Homöopathie Verband Schweiz HVS führt zusammen mit dem European Council for Classical Homeopathy vom 24. bis zum 27. Mai einen internationalen Fach- und Publikums-Kongress in St. Gallen durch. Seite 27

Bombenanschlag in Kolumbien

BOGOTÁ: Bei einem Bombenanschlag in der kolumbianischen Hauptstadt Bogotá sind am Freitag mindestens vier Menschen getötet und mehr als zehn verletzt worden. Unter den Toten sei auch einer der Attentäter, sagte Bürgermeister Antanas Mockus. Seite 28

REKLAME

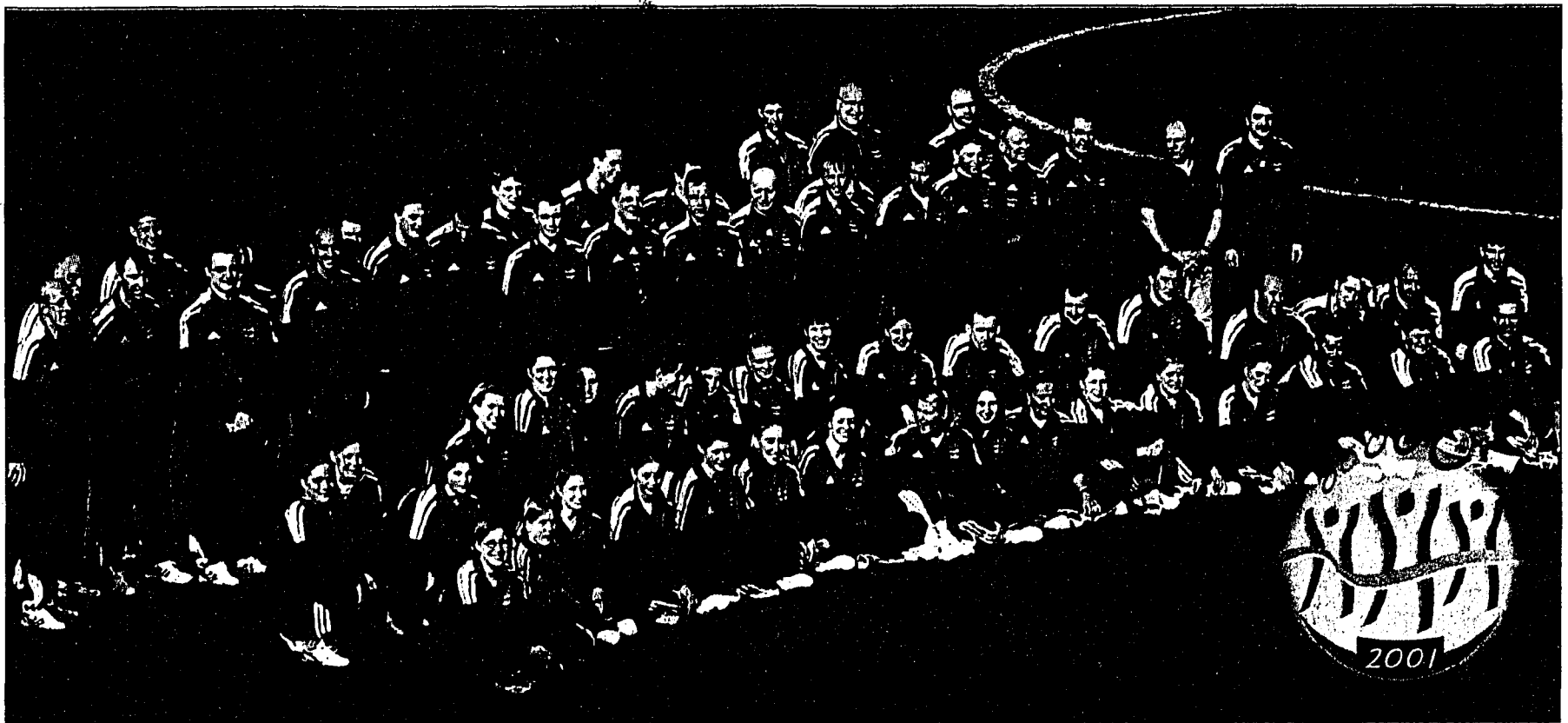
20 Jahre

SELE
Personalberatung

+423 239 90 90
www.selepersonal.li

«San Marino, wir kommen!»

41 Athleten und 25 Begleiter brechen morgen zu den IX. Spielen der Europäischen Kleinstaaten auf



Die Liechtensteiner Delegation für San Marino setzt sich aus 41 Athleten und 25 Begleitpersonen zusammen.

(Bild: Brigitt Risch)

Morgen früh bricht die 66-köpfige Liechtensteiner Delegation zu den IX. Spielen der Europäischen Kleinstaaten nach San Marino auf. 41 Athleten werden vom 28. Mai bis 2. Juni 2001 in zehn verschiedenen Sportarten versuchen, Topleistungen zu erbringen und Medaillen für Liechtenstein zu erringen.

Ralf Wenaweser

Am Sonntagmorgen pünktlich um 8.30 Uhr wird sich der Tross bestehend aus 41 Athle-

ten, 15 Coaches und Betreuern, 5 Mitgliedern des Medical Teams und 5 Offiziellen von Schaan aus mit zwei Reiscars von Schädler Reisen in Bewegung setzen und voraussichtlich neun Stunden später in San Marino eintreffen wo die Liechtensteiner ihre Unterkunft in der «Casa San Giuseppe» beziehen und wohl bereits ein paar erste Trainings absolvieren werden.

Am Montag haben alle Athleten Gelegenheit, sich zu akklimatisieren, die Wettkampfanlagen näher kennenzulernen und vielleicht einen ersten Blick auf die Konkurrenz zu werfen.

Erfahrene Delegationsleitung

Die Delegationsleitung liegt in den bewährten Händen von Helmut Gopp (Chef de Mission) und Hanspeter Kaufmann (Stellvertreter). Die beiden unterstützen wird der erstmals involvierte Hanspeter Guntli. Sie alle werden versuchen, den Athleten optimale Voraussetzungen zu bieten, damit diese sich voll und ganz auf die sportliche Leistung konzentrieren können.

Unterstützt werden sie dabei vom 6-köpfigen Medical Team, welches vom offiziellen Doping-

arzt der Spiele, Dr. med. Martin Zinsli, und Delegationsarzt Dr. med. Christian Schlegel angeführt wird. Ihnen zur Seite stehen drei Physiotherapeutinnen und ein Masseur.

Eröffnungsfeier mit FL-Prominenz

Die Eröffnungsfeier wird am Montag um 20.00 Uhr im «Seravalle Sport Center» über die Bühne gehen. Dabei wird Liechtenstein unter anderem durch Sportminister Alois Ospelt mit Ehefrau, Sportkommissionspräsident Roman Hermann, LOSV-Ehrenpräsident Josef Eberle, LOSV-Präsident

Leo Kranz, LOSV-Geschäftsführer Alex Hermann sowie den Ressortleiter Olympia, Walter Walser, vertreten sein.

Derzeit ist noch offen, wer anlässlich der Eröffnungsfeier die Liechtensteiner Flagge tragen wird. Gemäss Chef de Mission Helmut Gopp wird dies vor Ort und in Absprache zwischen der Delegationsleitung und den Disziplinentrainern festgelegt.

In Insiderkreisen wird vermutet, dass diese Ehre der Judoka Ulrike Kaiser, dem Schützen Martin Seger oder dem Schwimmer Thomas Wanger zuteil werden könnte.

Seiten 17 und 18

Tragische Hochzeit

Hochzeitsfeier in Jerusalem: 25 Tote und rund 300 Verletzte

JERUSALEM: Beim Einsturz einer Hochzeitshalle in Jerusalem sind 25 Menschen ums Leben gekommen, mehr als 300 wurden verletzt. Einen Terroranschlag schloss die Polizei aus. Der Einsturz am Donnerstagabend mitten während einer Feier ist vermutlich auf Baumängel zurückzuführen.

leeren Stockwerke seien eingestürzt, berichteten Augenzeugen. Ein Videofilm zeigt, wie die tanzenden Hochzeitsgäste plötzlich in einer Wolke aus Staub und orangenen Blitzen verschwanden. «Menschen flogen durch die Luft», sagte ein Hochzeitsgast. «Alles fiel um.»

Die Menschen seien viele Meter in die Tiefe gefallen. «Wir spürten, wie das ganze Gebäude zusammenfiel, alles stürzte nach unten», sagte eine Augenzeugin. Sie sei auf weitere Gäste gefallen, berichtete eine weitere Überlebende. «Ich musste über sie laufen.» Letzte Seite



Eine tragische Hochzeitsfeier in Jerusalem. Beim Einsturz der Hochzeitshalle kamen 25 Menschen ums Leben. (Bild: Keystone)

Bushs Macht wankt

Machtgefüge in Washington erschüttert

WASHINGTON: Ein zurückhaltender 67-jähriger Senator aus dem kleinen Bundesstaat Vermont hat das empfindliche Machtgefüge in Washington zutiefst erschüttert und das Regieren für Präsident George W. Bush deutlich schwieriger gemacht.

des Himmels. Bisher herrschte im Senat ein Patt, bei dem sich 50 Republikaner und 50 Demokraten gegenüberstanden und Vizepräsident Dick Cheney als Senatspräsident das Zünglein an der Waage war.

Künftig haben die Demokraten nun eine Mehrheit von 50 zu 49; sie stellen damit in allen wichtigen Kommissionen den Vorsitzenden. Ausserdem besetzen sie die wichtigen Vermittlungsausschüsse, die Differenzen zwischen den Vorlagen beider Kammern ausgleichen.

Nach mehr als 27 Jahren als republikanischer Vertreter Vermonts im Kongress gab Jim Jeffords bekannt, dass er Bushs Partei den Rücken kehrt und künftig als Unabhängiger im Senat sitzen wird.

Die persönliche Entscheidung eines einzelnen Senators bedeutet für die Republikaner einen schwer zu verkraftenden Schock. Der erfahrene Parteistrategen Scott Reed sprach von einem politischen Erdbeben.

Geschenk des Himmels

Für die oppositionellen Demokraten ist es ein Geschenk

Fassadenrenovationen und Isolationen · Innenausbau
Trockenbau · Brandschutz
Gerüstebau

Roman Hermann
seit 1985

GIPSERMEISTER · SCHAAN
TEL. 232 24 30 · FAX 232 34 20
DER NAME BÜRGT FÜR SICHERHEIT